

PRODUKTINFORMATION

CD-ADDITIV PLUS BX-ADDITIV

Oxidationsschutz für Farbentwickler und Bleichfixierbäder

CD-Additiv Plus	2 x 0,5 L Konz.	für 250 - 500 L	REF 16222
BX-Additiv	1 L Konz.	für 50 - 200 L	REF 16450

CD-Additiv Plus und BX-Additiv sind Oxidationsschutzmittel für fotografische Chemikalien: CD-Additiv Plus unterstützt die Haltbarkeit von C-41 und RA-4 Farbentwicklern, während BX-Additiv den Schutz von RA-4 Bleichfixierbädern vor Oxidation übernimmt. Die Zugabe erfolgt zum Regenerator sowie zur Arbeitslösung.

Jede Betriebnahme von Entwicklungsmaschinen, jeder Entwicklungsvorgang, jedes Aufheizen und Temperieren belastet die chemischen Bäder. Bei gut ausgelasteten Maschinen ist dies kaum von Bedeutung, weil zum einen die Standzeit des angesetzten Regenerators gering ist und zum anderen die Arbeitslösung durch Zufuhr von frischem Regenerator qualitativ stets konstant gehalten wird.

Problematisch kann es hingegen werden, wenn die Auslastung generell zu gering ist oder bei längeren Produktionsunterbrechungen wie z.B. Betriebsferien. Dann baut sich der im Farbentwickler und im Bleichfixierbad enthaltene Oxidationsschutz langsam aber stetig ab, was schließlich zu einer Zersetzung der Bäder führen kann.

CD-ADDITIV PLUS

CD-Additiv Plus ist ein optionaler Oxidationsschutz für alle Farbentwickler: für RA-4 gleichermaßen wie für C-41, für alle Typen und für alle Fabrikate. Wenn sich der Oxidationsschutz eines Farbentwicklers wegen zu niedriger Auslastung oder während längerer Betriebspausen langsam, aber kontinuierlich abbaut, können sich zunehmend Oxidationsprodukte in Form teeriger Ablagerungen auf Rollen sowie auf Tankwänden bilden.

Einer Oxidation des Farbentwicklers kann entgegengewirkt werden durch die Zugabe von CD-Additiv Plus. Entscheidend für die Wirkung ist eine regelmäßige Zugabe, sporadische Anwendungen machen keinen Sinn.

Vorrangig sollte bei geringer gewordener Auslastung einer Entwicklungsmaschine geprüft werden, ob durch die Umstellung auf einen anderen Entwicklertyp mit höherer Regenerierrate ein schnellerer Tank austausch von Arbeitslösung gegen Regenerator erreicht werden kann.

Beispiel: Bei einem Wechsel von CD-LR 80 mit 80 ml/m² zu CD-R 160 mit 160 ml/m² resultiert eine Halbierung der Zeit für einen einmaligen Tank austausch.

Bei geringer Auslastung sollte die Entwicklungsmaschine nur dann eingeschaltet und die Bäder temperiert werden, wenn tatsächlich auch produziert wird. Unnötiges Aufheizen und Stand-by wirkt belastend auf die Bäder.

DOSIERUNG UND ANWENDUNG

RA-4 Farbentwickler-Regenerator: Zugabe von 4 ml pro Liter, jeweils beim Ansatz.

RA-4 Farbentwickler-Arbeitslösung: Zugabe von 2 ml pro Liter einmal pro Woche

C-41 Farbentwickler-Regenerator: Zugabe von 4 ml pro Liter, jeweils beim Ansatz.

C-41 Farbentwickler-Arbeitslösung: Zugabe von 2 ml pro Liter einmal pro Woche

BX-ADDITIV

Bleichfixierbäder sind robust, dies gilt allerdings nur solange, wie eine gute Auslastung der Entwicklungsmaschine gegeben ist. Sollte diese Anforderung nicht erfüllt sein, kann es zu einem sukzessiven Abbau des in Bleichfixierbädern enthaltenen Oxidationsschutzmittels kommen.

Solange allerdings der Oxidationsschutz vorhanden ist, wird das Fixiermittel Ammoniumthiosulfat vor einer Reaktion mit Luftsauerstoff und damit einhergehend vor Oxidation und Zersetzung geschützt.

Neben einer zu geringen Auslastung kann auch eine falsch eingestellte BX-Regenerierrate oder eine ausgefallene Regenerierpumpe der Grund sein für eine Zersetzung des Fixiermittels. Eine nachträgliche Zugabe von BX-Additiv ist nicht möglich - haben sich erst einmal gelblich-weiße Schwefelpartikel auf der Badoberfläche gebildet, ist es bereits zu spät. Das Bleichfixierbad sollte dann umgehend frisch angesetzt werden, um einer massiven Verschmutzung von Tank und Rack zuvorzukommen.

Bei einer Zersetzung würde elementarer Schwefel frei werden, der sich in gebrauchten Arbeitslösungen mit Silber zu braunschwarzem Silbersulfid umsetzt - hartnäckige, kaum zu entfernende Ablagerungen und Verschmutzungen wären die Folge.

Durch die konsequente Zugabe von BX-Additiv zur Bleichfixierbad-Arbeitslösung sowie zum Regenerator kann eine Zersetzung des Fixiermittels sicher verhindert werden. Die Arbeitslösung bleibt stabil, selbst bei schlechtester Auslastung.

DOSIERUNG UND ANWENDUNG

RA-4 Bleichfixierbad-Regenerator: Zugabe von 20 ml pro Liter, jeweils beim Ansatz.

RA-4 Bleichfixierbad-Arbeitslösung: Zugabe von 5-10 ml pro Liter einmal pro Woche

ARBEITSSICHERHEIT

Bei ordnungsgemäßer Anwendung und Beachtung der Vorsichts- und Schutzmaßnahmen sind Photochemikalien sicher anzuwenden. Gefahren- und Sicherheitshinweise befinden sich auf dem Kennzeichnungsetikett (H- und P-Sätze, Gefahrensymbol) und im Sicherheitsdatenblatt. Die persönliche Schutzausrüstung sollte eine Schutzbrille, Schutzhandschuhe und einen Laborkittel oder eine Laborschürze umfassen. Zusätzliche Informationen zur Arbeitssicherheit sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

LAGERUNG

Packungen und Flaschen mit CD-Additiv Plus sowie mit BX-Additiv sollten trocken, frostsicher und für Kinder unzugänglich gelagert werden. Der maximale Temperaturbereich liegt zwischen 5°C und 25 °C. Ideal sind Lagertemperaturen zwischen 10°C und 20°C.

HALTBARKEIT

CD-Additiv Plus und BX-Additiv in ungeöffneten, originalen Flaschen haben eine Haltbarkeit von ca. 2 Jahren.

ENTSORGUNG

Photochemikalien - Konzentrate oder gebrauchte Bäder - dürfen nicht in die öffentliche Kanalisation eingeleitet werden. Nicht mehr benötigte oder nicht mehr verwendungsfähige Photochemikalien müssen gewerblichen Entsorgungsbetrieben oder kommunalen Wertstoffhöfen zugeführt werden, wo sie entsprechend den gesetzlichen Vorschriften ordnungsgemäß entsorgt werden. Weitere Hinweise sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.